

ANMELDEFAX

Für Rückfragen steht Ihnen **Kirsten Redeker** (Veranstaltungsorganisation) unter Tel.: 0251 98112-11 gerne zur Verfügung.

Bitte faxen Sie das **Anmeldeformular bis zum 3. Februar 2010** zurück an: 0251 98112-29.

- Ich melde mich verbindlich zum iGZ-Landeskongress Nord an.
- Ich bin Mitglied im iGZ. Ich bin kein Mitglied im iGZ.
- Ich nehme verbindlich um 17.00 Uhr an dem Abendessen (Restaurant „Der Kuhhirte“, Kuhhirtenweg 7–11, www.derkuhirte.de) teil.

Der iGZ bietet einen kostenlosen Bustransfer für das Abendessen an.

- Ich werde den Bustransfer zum Restaurant in Anspruch nehmen.
- Ich werde den Bustransfer um 21.00 Uhr zurück zum Bahnhof bzw. Tagungshotel in Anspruch nehmen.

Die Teilnahme am Kongress inkl. Abendessen ist kostenfrei.

Bitte in Blockschrift und pro Teilnehmer ein Formular ausfüllen!

Firma _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

SO ERREICHEN SIE UNS



In der hoteleigenen Tiefgarage stehen 90 Stellplätze zur Verfügung; weitere Parkplätze in ausreichender Anzahl finden Sie direkt vor dem Maritim Congress Centrum auf der „Bürgerweide“.

Folgende Hotels stehen für die eigene Zimmerreservierung – Stichwort „iGZ“ – zur Verfügung:

Maritim Congress Centrum Bremen, Hollerallee 99, Tel.: 0421 3789-0, 5–10 min Fußweg zum Bhf., EZ 99,00 Euro inkl. Frühstück, reserviert bis 29.01.2010

Hotel Bremer Haus, Löningstr. 16–20, Tel.: 0421 3294-0, EZ 88,00 Euro inkl. Frühstück, 10 min Fußweg zu Tagungshotel und Bhf., reserviert bis 17.01.2010

iGZ-Bundesgeschäftsstelle | Erphostraße 56 | 48145 Münster
Telefon 0251 98112-0 | Fax 0251 98112-29

iGZ-Hauptstadtbüro | Schumannstr. 17 | 10117 Berlin
Telefon 030 280459-88 | Fax 030 280459-90

info@ig-zeitarbeit.de | www.ig-zeitarbeit.de

iGZ

Interessenverband
Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e. V.

„Zeitarbeit – Mit frischem Wind kraftvoll aus der Flaute!“ +++ „Zeit
+++ „Zeitarbeit – Mit frischem Wind kraftvoll aus der Flaute!“ +++



**EINLADUNG zum
iGZ-Landeskongress Nord**
10. Februar 2010, 10.30 – 17.00 Uhr
Maritim Congress Centrum Bremen

EINLADUNG zum iGZ-Landeskongress Nord in Bremen

Liebe iGZ-Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

nach einem turbulenten Geschäftsjahr 2009 starten wir „Mit frischem Wind kraftvoll aus der Flaute!“. Was unsere Kunden brauchen, ist mehr als die reine Arbeitnehmerüberlassung. Gefragt sind maßgeschneiderte Lösungen für komplexe personelle Herausforderungen. Und dabei legen unsere Kunden zu Recht großen Wert auf eine hohe Qualität unserer Dienstleistungen – also auf „gute Zeitarbeit“!

Was bedeutet aber „gute Zeitarbeit“ aus Kundensicht und wie definieren Personaldienstleister selbst die Qualitätskriterien ihrer Branche? Wir stehen für Zeitarbeit als ein arbeitsmarktpolitisches Instrument mit vielen Chancen für Arbeitnehmer und Unternehmen. Dazu gehören auf der einen Seite ein respektvoller Umgang mit Bewerbern und Mitarbeitern ebenso wie ein faires Arbeitsentgelt, das den Leistungen unserer Mitarbeiter gerecht wird. Auf der anderen Seite müssen unsere Kundenbetriebe flexibel, passgenau, wirtschaftlich und kompetent bedient werden. Professionelle Beratung und Betreuung stehen hierbei im Vordergrund. Qualität und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit sorgen für eine hohe Akzeptanz der Zeitarbeit.

Zahlreiche Personaldienstleister betreiben Arbeitnehmerüberlassung längst über die Grenzen Deutschlands hinaus. Doch wie stellt sich die Situation unserer Branche nach der EU-Arbeitnehmerfreizügigkeit ab 2011 dar? Wird es bis dahin einen Mindestlohn geben, für den sich der iGZ seit Jahren einsetzt?

Auf unserem Kongress vermitteln unsere versierten Gastredner außerdem rechtliche Hintergründe und stellen neue Geschäftsmodelle vor, die für Ihr Alltagsgeschäft wichtig sein können. Wir wollen Sie als Unternehmer stärken, damit Sie kraftvoll und mit frischem Wind in die Zukunft steuern können.

Zu unserem Landeskongress Nord laden wir Sie herzlich ein!

Ihre iGZ-Landesbeauftragten



Bettina Schiller
Bremen



Angelo Wehrli
Hamburg



Frauke Schacht
Niedersachsen



Andreas Bückel
Schleswig-Holstein,
Mecklenburg-
Vorpommern

PROGRAMM

10.30 Begrüßungskaffee

Besuch der Fachausstellung „Dienstleister der Zeitarbeitsbranche“

11.00 Grußwort: Ingelore Rosenkötter, Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales, Bremen

11.15 Begrüßung: Bettina Schiller, Mitglied des Bundesvorstandes und iGZ-Landesbeauftragte in Bremen

Vorstellung der Landesbeauftragten **Frauke Schacht** (Niedersachsen), **Angelo Wehrli** (Hamburg) und **Andreas Bückel** (Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern)

Begrüßung: Ariane Durian, iGZ-Bundesvorsitzende

11.30 „Einladung zum Geschäftsessen – Rendezvous mit dem Staatsanwalt?“, Michael Weber-Blank

NLP M., Schindhelm Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hannover

12.15 „Nach dem ökonomischen Absturz – Aufschwung in Sicht?“, Prof. Dr. Rudolf Hickel, Gründungsdirektor des Instituts für Arbeit und Wirtschaft der Universität Bremen

12.45 Mittagspause

Besuch der Fachausstellung „Dienstleister der Zeitarbeitsbranche“

13.45 „Zeitarbeit: flexibel und fair – was ist Qualität in der Zeitarbeit?“ die iGZ-Landesbeauftragten im Interview mit Dr. Jenny Rohlmann, iGZ-Bundesgeschäftsstelle

14.15 „Zeitarbeit in Europa – Modell für Flexibilität und Sicherheit“, Elmar Brok, MdEP, Mitglied des CDU-Bundesvorstandes (angefragt)

14.45 „Interim-Management und Contracting – Gefahren der Scheinselbstständigkeit“, RA Dr. Oliver Bertram, Kleiner Rechtsanwälte, Düsseldorf

15.30 Kaffeepause

Besuch der Fachausstellung „Dienstleister der Zeitarbeitsbranche“

16.00 Podiumsdiskussion „Die Rolle der Zeitarbeit vor, während und nach der Krise“

Moderation: **Reinhard Wirtz**, Wirtschaftsredakteur des Weser-Kuriers, Bremen

Diskussionsgäste:

Hans-Uwe Stern, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bremen

Rolf Steil, Agentur für Arbeit der Hansestadt Hamburg

Bettina Schiller, iGZ-Landesbeauftragte in Bremen

Klaus Stapmans, Generalbevollmächtigter der Detlef Hegemann GmbH & Co. KG, Bremen (angefragt)

Sebastian Wertmüller, DGB-Regionvorsitzender Niedersachsen-Mitte, Hannover

Gerd Denzel, ver.di-Bundesverwaltung, Berlin

RA Cornelius Neumann-Redlin, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände im Lande Bremen

17.00 Ende der Veranstaltung

Anschließend Bustransfer zum „Kohl und Pinkel“-Essen im Traditionslokal „Der Kuhhirte“ für angemeldete Teilnehmer